



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0077/2019

Vorlage: ST/0094/2019		Datum: 23.08.2019	
Oberbürgermeister			
Verfasser:	01.01-Büro des Oberbürgermeisters	Az.: 01.01 / Kar	
Betreff:			
Stellungnahme zum Antrag der Ratsfraktion die LINKE: Einwohnerfragestunde attraktiver gestalten			
Gremienweg:			
29.08.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig
		<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen
		<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	öffentlich	Enthaltungen
			Gegenstimmen

Stellungnahme:

Nach der Kommunalwahl muss der Stadtrat innerhalb eines halben Jahres eine Geschäftsordnung beschließen, sofern die Mustergeschäftsordnung des fachlich zuständigen Ministeriums nicht zur Anwendung kommen soll (vgl. § 37 Abs. 2 GemO).

Die Verwaltung hat dem Ältestenrat in seiner Sitzung am 19.08.2019 bereits einen ersten Entwurf zur Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Koblenz zur Beratung vorgelegt. Die weitere Gremienfolge sieht vor, dass die Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2019 – 2024 im Haupt- und Finanzausschuss am 16.09.2019 und im Stadtrat am 26.09.2019 abschließend beraten und beschlossen wird.

Im Zuge dieser Beratungen sollte der Vorschlag der Antragstellerin berücksichtigt werden.

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt den § 7 „Einwohnerfragestunde“ anhand der vorzulegenden Synopse zur Änderung der Geschäftsordnung für die Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss am 16.09.2019 und in den Stadtrat am 26.09.2019 aufzunehmen.